

Auswertung Fragebögen

Allgemeines

Als Grundlage für die Fragen nutzen wir das alte Dorfentwicklungskonzept. Es gab ein paar Umformulierungen und es wurden Fragen passend zur jetzigen Situation formuliert. Die Arbeitsgruppe hat sich auf insgesamt 8 Fragen und 1 Feld für Anmerkungen entschieden. Das Planungsbüro signalisierte eine positive Haltung zu unseren Fragebögen.

Die Bürger hat zudem die Möglichkeit anzukreuzen aus welchem Ortsteil sie kommen.

Die Fragebögen wurden dann an die Haushalte verteilt.

Casel: 90 Stück

Illmersdorf: 30 Stück

Göritz: 6 Stück

Für das Ausfüllen hatten wir einen Zeitraum von 3 Wochen vorgegeben. Dieser wurde auch nochmal verlängert.

Bis zum heutigen Tag gab es folgende Rückgaben.

Casel:	16 Stück	18 Prozent
Illmersdorf:	3 Stück	10 Prozent
Göritz:	4 Stück	67 Prozent
<hr/>		
Gesamt:	23 Stück	18 Prozent

Was könnten die Ursachen für geringe Beteiligung sein:

Fragen wurden nicht verstanden.

Viele ältere Menschen könnten sich für diese Belange nicht interessieren.

Die Menschen haben keine Zeit, meinen sie zumindest.

Generelle Verdrossenheit, Rückschläge in der Vergangenheit, schlechte Erfahrungen mit Wertschätzung ihres Engagements, allgemeine Unzufriedenheit

Inhaltliche Auswertung

Die Auswertung erfolgt zu jeder Frage einzeln. Die Ortsteile werden dazu ebenfalls bedacht.

1. Frage: Was ist das Besondere, das Typische an Ihrem/Deinem Ort?

Antworten aus Casel:

Traditionspflege allgemein/ Wahrung sorbisches Brauchtum	4x	
Zusammenhalt/Gemeinschaft	3x	
Johannisreiten	5x	
Campingplatz Casel	3x	
Engagierte Vereine	7x	
Hilfsbereitschaft/Unterstützung durch Einwohner	2x	(auch als Wunsch)
Straßendorf (1 x ohne Zentrum)	2x	
Gepflegte Grundstücke und Gärten		
Kleines Dorf umgeben von viel Natur		
Wunderschöner See – Gräbendorfer See	6x	
Vogelschutzinsel		
Umwelt- und Begegnungszentrum		
Wilde Möhre		
Schöne historische Kirche im OT Casel	2x	
Illmersdorfer Kirche mit Mumien		
Straßendorf, das jetzt kahl und ungepflegt aussieht (früher Lindenbäume); ehemalige Gaststätte war ortstypisch		
Das Typische:	das Aufbegehren gegenüber Neuem/Fremden/Veränderungen	

Antworten aus Göritz:

Ort mit starker Fluktuation: gepflegte Einsamkeit bis internationalen Austausch

Abgeschiedenheit/Ruhe und im Kontrast die sommerlichen Festival-Wochenenden

Viel Natur

Wenig Bebauung

Seit der Wende vergessener Ort

Festival als Aushängeschild des Strukturwandels

Keine Teilnahme am damaligen Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“

Antworten aus Illmersdorf:

Historisches Runddorf im sorbischen Siedlungsgebiet 2x

Idylle mitten im Wald

Dorfkirche

Feuerwehrgerätehaus

Gut erhaltene Häuser

Ruhe

Viel Natur/Naturnähe 2x

Gewerbegrundstücke integrieren sich

Leider zu viele überpflegte Privatgrundstücken

Jeder kennt jeden (nicht immer angenehm)

2. Frage: Was soll erhalten und bewahrt werden?

Antworten aus Casel:

Unterstützung der Vereine	3x
Begegnungsstätten wie Dorfgemeinschaftshaus und UBZ	3x
Sportplatz	4x
Gegenseitige Unterstützung/Gemeinschaft	3x
Natur und See	
Johannisreiten	5x
Alle Feste und Feiern	4x
Kirche	4x
Wilde Möhre	
Spielplatz Dorfmitte	2x
Reitplatz	
Traditions- und Vereinsleben	5x
Zugang zum See für alle	
Busanbindung	
Zusammenarbeit der Vereine mit Ortsbeirat und ortsansässigen Unternehmen	
Landschaftsbild Casel und Illmersdorf	

Antworten aus Göritz:

Natur	
Straße inkl. Pflege/Instandhaltung	2x
Beleuchtung der Straße/Dorf (nicht mehr)	
Ruhe das ganze Jahr	

Antworten aus Illmersdorf:

Natur und ökologische Vielfalt, Ruhe	2x
Spritzenhaus als Dorfgemeinschaftshaus	2x
Verkehrsberuhigung	
Dorfgemeinschaft (keine Spaltung – wie jüngste Geschichte hervorrief)	
Dorfkirche mit den Mumien	

3. Frage: Was gefällt Dir/Ihnen nicht? Wo sind gravierende Probleme?

Antworten aus Casel:

Gelände ehemalige Gaststätte Schönknecht	6x
Bus-Platz	3x
Durchgangsverkehr (LKW-Verkehr)	3x
Überhöhte Geschwindigkeiten	2x
Ortseingangsbereich (Ost)	2x
Infrastruktur am See	
Personen, die glauben für alle sprechen zu müssen, obwohl die Meinungen unterschiedlich sind	
Fehlende Straßenbäume	
Straßenlärm durch erhöhtem LKW-Verkehr	
Ungenügende Beleuchtung an der Bushaltestelle	
Ungenügende Beleuchtung Zuwegung Am See	
Fehlende Mülleimer am UBZ	
Chancen für finanzielle Unterstützung durch neue Investoren werden nicht erkannt	
Vereine sind untereinander uneins und blockieren sich	2x
Zu wenig Toleranz bei etwaigen Lärmbelästigungen durch Musik, Feste und Feiern (vergessen wurde der jahrelange Krach durch die Abraumbagger)	
Angst/Intoleranz vor anderem	
Zustand „alte Schule“	
Fehlende Mobilfunknetz	
Schlechter öffentlicher Nahverkehr	
Fehlender Radweg nach Drebkau	
Sperrgebiet und Zäune ASP	
Fehlender Dorfmittelpunkt	2x
Lokalität für größere Feiern (über 40 Personen)	
Fehlender Treff für Jugendliche	
Fehlender Fußweg vom Ausbau ins Dorf	
Verfall der Gebäude auf dem Sportplatz	

Antworten aus Göritz:

Fehlende Ortschilder, Geschwindigkeitsbeschränkungen

2x

Göritz unter Bodendenkmalschutz

Lärmbelästigung während der Festivalzeit

Verkehrsbelästigung während der Festivalzeit

Beeinträchtigungen durch die noch kommenden Jahre der Sanierungsarbeiten am Altdöberner See

Antworten aus Illmersdorf:

Nichtbeachtung der Ortsbeiräte und der demokratischen Grundsätze durch die Stadtverwaltung und Stadtverordneten

Polemisierung der Diskussion über den Bau der PV-Anlage

Umgang mit der Nutzung/Erhaltung des Spritzenhauses – Umgang miteinander

Schlechter Mobilfunk, langsames Internet

Situationen um das Bauplanverfahren Solarpark

Schlechter Zustand des Feuerwehrgerätehaus/Spritzenhaus

Fehlendes Gasthaus

Fehlende Verkaufsstelle/Automat

4. Frage: Was soll geschaffen oder entwickelt werden? Wo sehen Sie/siehst Du Möglichkeiten der Steigerung der Attraktivität des Ortes?

Antworten aus Casel:

Schaffung/Reaktivierung Treff für Jugendliche (Nachwuchsförderung)	2x
Fußweg vom Ausbau ins Dorf	2x
Sportplatz – Erweiterung mit Fitnessgeräten (Tourismus und Einheimische)	3x
Infrastruktur mit guten Straßen (Flüsterasphalt)/30 km/h	2x
Dorfmitte	2x
Ortseingang mit neuem Buswendeplatz/Sanierung Bushäuschen	2x
Verkehrinsel Ortseingang	
Attraktiver Uferbereich mit gutem Zugang	5x
Sanierung Feuerwehr (auch WC)	
Sanierung Dorfgemeinschaftshaus (Fassade u. a.)	
Kulturscheune/Gebäude für größere Veranstaltungen	2x
Gaststätte in der Dorfmitte	2x
Pflege oder temporäre Nutzung des Baugrundstücks im Dorf (ehemals Schönknecht)	5x
Mobilfunknetz	
Mehr Nahverkehr (öfter)	
Radweg nach Drebkau	3x
Weniger Zäune und Sperrgebiete	
Sanierung/Pflege altes Feuerwehrhaus	2x
Zusammenarbeit mit neuen Investoren (diplomatisch und tolerant)	
Begegnungsmöglichkeiten mit Bänken und Mülleimern	

Antworten aus Göritz:

Tempo 30-Zone/gemäßigte Fahrgeschwindigkeit

2x

Bushaltestelle

Internet/Glasfaser

Wegweiser

Versorgung vor Ort mit Waren des täglichen Bedarfs (auch mobil)

Gute Infrastruktur Straßen (Reddern- Göritz, Casel-Greifenhain)

Antworten aus Illmersdorf:

Attraktive Gestaltung des Ortskernes

Spielplatz

Informationsschild zweisprachig (deutsch, sorbisch)

Erhaltung Spritzenhaus

Erhaltung Trauerhalle

Verkehrsberuhigung

Radweg nach Casel (max. 2 m breit)

Ökologische Land- und Forstwirtschaft

Erhalt und Entwicklung der Natur

5. Frage: Wie stehen Sie/stehst Du der touristischen Entwicklung gegenüber? Sehen Sie/siehst Du einen Mehrwert für unser Dorf?

Antworten aus Casel:

Derzeit keine Vorteile für Einheimisch – Schaffung einer Tourismusabgabe wünschenswert

Gespalten, derzeit kein Mehrwert 2x

Gaststätte ist gut 5x

Chance für den Ort – Verbesserung der Infrastruktur, Vereinsveranstaltungen mit höherer Besucherzahl

Offen/Positiv – Gemeinsame Nutzung aller Möglichkeiten rundum den See 2x

Positiv/Mehrwert – belebt das Dorf 6x

Zusammenarbeit aller (Ort/Betreiber Campingplatz und Gaststätte)

Entwicklung des Tourismus/Erholungsort 2x

Aufgeschlossen/Positiv/ Hoher Mehrwert – Steigerung des Bekanntheitsgrades 2x

Bekanntmachung unserer Traditionen möglich

Kein Mehrwert, nur Nachteile, Lärm, mehr Verkehr, Müll, nicht angeleinte Hunde

Mehr Tourismus darf es aber nicht werden

Ist selbstverständlich, aber Mehrwert muss durch gegenseitige Kommunikation erreicht werden

Nachteil Strandbereich – zu klein

Antworten aus Göritz:

Offen/Mehrwert ja

Grundsätzlich positiv – für den OT Göritz aber keine Idee vorhanden

Grundsätzlich positiv – aber keine Abhängigkeiten

Schwierige Situation zwischen Einheimischen und Touristen – gerade bei der Strandnutzung

Antworten aus Illmersdorf:

Für Illmersdorf uninteressant 2x

Einbindung kultureller und geschichtlicher Orte möglich

Vorzug für den naturbezogenen sanften Tourismus

Radtourismus wäre interessant

Casel: positive Möglichkeiten – Traditionen Bekanntheitsgrad erhöhen

6. Frage: Wie sehen Sie/siehst Du die Entwicklung in Göritz – Ausbau zum Freizeit- und Veranstaltungsort/Festivalort? Welcher Mehrwert ist erkennbar?

Antworten aus Casel:

Positiv – für die Jugend und Gäste	8x
Lärmbelästigungen – Maßnahmen haben sich deutlich verbessert	
Zuversichtlich	
Mehrwert durch mehr Lebensfreude, Toleranz andere Kulturen	
Großer Mehrwert durch den Ausbau	3x
Weltoffenheit transportiert nach Casel	4x
Bekanntheitsgrad des Ortes Casel	5x
Nachteilig: Straße nach Göritz nicht dafür ausgelegt, Betrunkene und Drogensüchtige, keine Sicherheit	
Regeln sind notwendig – Lautstärke, Müll, Duschbad im See	
Mehrwert durch Zusammenarbeit mit den Veranstaltern – finanzieller Nutzen ortsgebunden wünschenswert	3x
Noch skeptisch, da noch kein genehmigter Bebauungsplan	
Mehrwert wäre die Einbeziehung regionaler Unternehmen	
Negativ – kein Ausbau – Nachteile: Ruhestörung, Müll – Schädlich für den Standort Erholungsort	

Antworten aus Göritz:

Nicht schädlich – Bewegung und Kultur – ABER! Achtsamkeit auf Lärm und Anzahl der Veranstaltungen	
Mehrwert evtl. durch Nutzung des Festivalgeländes durch Einheimische auch außerhalb der Festivalzeiten	
Mehrwert durch evtl. Entwicklung der Infrastruktur am See – Badestelle Festivalbesucher	
Noch skeptisch, da noch kein genehmigter Bebauungsplan	
Belastung für Natur und Anwohner	
Infragestellung der Attraktivität der Festivals	
Festivalort ist falsch und arrogant	
Kein Mehrwert erkennbar, keine Einbeziehung regionaler Unternehmen	

Antworten aus Illmersdorf:

Feiern ist ok, aber ohne Drogen, Lärm vermeiden	
Negativ, kein Mehrwert – abschreckend für Zielstellung: sanfter Tourismus	
Göritz ist weit weg, nur dumpfes Wummern der Bässe hörbar, Mehrwert: eigene Teilnahme	

7. Frage: Was wünschen Sie sich/wünscht Du dir von Investoren und Unternehmen vor Ort?

Antworten aus Casel:

Zugänglichkeit für alle am Strand

Eine Gaststätte; Thema Sportplatz

Beseitigung des Schandfleckes in der Dorfmitte

Keine „Privat“-Schilder, uneigennützig Pflege des Strandes auch ohne Pachtvertrag

Caseler als gern gesehen, Verständnis füreinander

Einbeziehen, gemeinsames Tätigwerden, Zusammenarbeit mit gegenseitiger Toleranz 4x

Interesse an Veranstaltungen der Caseler 3x

Temporäre Nutzung des ehemaligen Schönknechts-Gelände (Finanzierung Mäharbeiten, Bank) 3x

Unternehmen/Investoren sollten sich einbringen, auch finanziell 3x

Einhaltung von Regeln für das Allgemeinwohl

Kein 5G-Mast in Wohnortnähe

Rückmeldungen Glasfaserunternehmen wird vermisst

Offenheit, Transparenz, Ehrlichkeit, Unterstützung

Verständnis für die vorhandene Dorfkultur und -Struktur

Berücksichtigung der Anliegen der Anwohner, gehört werden

Antworten aus Göritz:

Transparenz

Offene Kommunikation über Vorhaben 2x

Integration der Anwohnenden

Rücksicht auf Menschen und Natur, Behutsamkeit

Frühzeitiges Überlegen, wie z. B.: *Statt Festival altersgerechtes Wohnen am Altdöberner See*
„Radweg Altdöberner See zum Gräbendorfer See

Antworten aus Illmersdorf:

Rücksicht auf Natur und Umwelt

Berücksichtigung der Interessen der Dorfbewohner

Mehrwert-Euro in die Ortsteile-Kasse

Erhalt und Entwicklung der Natur statt Vernichtung

Ökologische Land- und Forstwirtschaft

Erbauung des Solarparks Illmersdorf, daraus folgendes verbindliches Angebot am Ertrag

8. Frage: Wie wichtig ist Gemeinwohl, Gemeinschaftlichkeit und Zusammenarbeit?

Antworten aus Casel:

Sehr wichtig/Ganz wichtig – nur deshalb fühlen sich die Menschen wohl 6x

Sehr wichtig (nicht nur der Traditionsverein)

Eigentlicher Grund für die Entscheidung, auf dem Dorf zu leben

Sehr wichtig – in Casel zu bestimmten Anlässen auch sehr ausgeprägt, das ist gut

Gemeinwohl, Zusammenhalt und Gemeinschaftlichkeit auch mit den Besitzern der touristischen Anlagen anstreben – ist sehr wichtig

Gleiches Ziel aller bringt positives Ergebnis 2x

Ist das A und O!

Wichtig – leider zu wenig spürbar

Antworten aus Göritz:

Sehr wichtig

Wesentlichen Säulen eines guten Miteinanders – Förderung der Säulen durch gemeinsame Aktivitäten

Wichtig – Förderung des guten Austauschs untereinander (einzelnen Ortsteile), Gemeinsame Aktivitäten

Zusammenhalt erreichen durch gemeinsame Planungen

Antworten aus Illmersdorf:

Wichtig – Wunsch nach mehr Engagement der Dorfbewohner, Förderung des Zusammenhalts

Wichtig – negativ ist die Beeinflussung durch Agieren der Stadtverwaltung und Stadverordneten

Sehr wichtig – gemeinsame Aktivitäten festigen den Zusammenhalt

9. Anmerkungen:

Antworten aus Casel:

Danke an den Ortsbeirat, dass er immer ein offenes Ohr für die Einwohner hat.

Tempo 30 im Ort – Geschwindigkeitskontrollen am Ortseingang (Bushaltestelle)

Es ist wichtig, dass solche Befragungen zu einem Ergebnis führen, da die Menschen den Glauben an Veränderungen/Bewirken verloren haben.

Anregung: Versetzen des Willkommen-Schildes Casel (schlecht sichtbar z. Z.)

Eine Laterne am Bushalteschild wäre sehr wichtig.

Das Erkennen von Chancen ist essenziell.

Entfernung der Straßenberuhigung und der Bäume in der Gutsstraße – besserer Winterdienst, ruhiger

Gestaltung Busplatz, Errichtung Gehweg vom Ausbau zum Dorf

Mehr Geschwindigkeitskontrollen an verschiedenen Standorten

My home is my Casel!

Antworten aus Göritz:

Weiter so Angela!

Fragebögen, wie diese, finde ich gut und richtig! Tolle Arbeit, lieber Ortsbeirat!

Danke fürs offene Ohr!

Vielen Dank für die Mühe! Wir sind an weiteren Austausch und Kennenlernen interessiert.

Anbei ein Schreiben aus dem Jahr 2017

Antworten aus Illmersdorf:

Wichtig ist die Stärkung der Rolle des Ortsbeirates.

Einwohner sind politikmüde. Es müssen Taten folgen. Kein Fortschritt in Illmersdorf erkennbar. Bleierne Zeit, am unteren Ende Europas!